

160

Drs. G. u. M. Kratzsch
Allgemein-/Innere-/Psychosomatische Medizin
Rheumatologie Labor für Klinische Immunologie
Bahnhofplatz 7 89073 Ulm Tel. 0731-69089

Ulm, 19.08.04

Arztliches Attest

Betr.
Haller, Aeneas, 17.04.95,
Greiffenbergstr. 33, 98052 Bamberg, BARMER

Bei dem o.g. Patienten wurde von uns in der Vergangenheit eine Lyme-Borreliose diagnostiziert, wobei die entsprechende Serologie in Form eines positiven WesternBlots von einem Referenzlaboratorium erstellt wurde, dem Labor Drs. Laser et al./Prof. Ackermann, An der Wachsfabrik 25, 50996 Köln.

Das Labor verwendet unter der Aufsicht von Herrn Prof. Ackermann, einem namhaften Promotor der Lyme-Borreliose eine ausgesprochene Sorgfalt auf Validität, Sensitivität und Spezifität ihres Testsystems. Die Gefahr besteht bei dieser Untersuchung nicht in einem falsch positiven, sondern in einem falsch negativen Befund.

Die Mutter des Patienten leidet an einer chronischen, behandlungsschwierigen Borreliose; diese lag auch während ihrer Schwangerschaft schon vor, so dass die Überlegung einer maternofetalen Übertragung sicherlich naheliegt.

Bei dem Kind wurde- über das Laboratorium Prof. H.P. Seelig, Kriegsstrasse 99, 76133 Karlsruhe -, eine humorale Defizienz bestätigt.

In einem später veranlassten spezifischen Lymphozytentransformationstest - Labor Dr. Ruralski, Otto-Hahn-Str. 18, 76275 Ettlingen -, wurden deutlich positive Stimulationsindices gegen jedes spezifische Antigen der B.burgdorferi spec. gefunden. Es liess sich eine T-zelluläre Immunantwort gegen den Erreger nachweisen.

G. Kratzsch



Dr. med. Gernot Kratzsch
Internist - Rheumatologe
Dr. med. Margarete Kratzsch
prakt. Arzt
Gemeinschaftspraxis
Bahnhofplatz 7, Tel. (0731) 60089
89073 Ulm
62 19 372 / 21